

-Amtsblatt-

für die Stadt Prenzlau

Prenzlau, 12.11.2008 - Nr. 05/2008 - 16. Jahrgang



Amtlicher Teil

Inhalt:

1. Beschlüsse der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23.10.2008 S. 1
2. Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23.10.2008 S. 6
3. Ergebnisse der konstituierenden Sitzungen der Ortsbeiräte S. 6
4. Zahlungserinnerung S. 7
5. Straßennamenumbenennung und Hausnummernummerierung S. 7
6. Bekanntmachung über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung S. 8

Beschlüsse der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23.10.2008

Die Beschlussvorlagen, Mitteilungsvorlagen und Anträge der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung einschließlich dazugehöriger Anlagen und ihre Begründung können zu den Sprechzeiten im Hauptamt der Stadt Prenzlau eingesehen werden (Am Steintor 4, Haus I, Zimmer 208).

zu TOP 6.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 176/2008

Bildung einer Wahlkommission

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beruft als Mitglieder der Wahlkommission für die 5. Wahlperiode die Fraktionsvorsitzenden, im Verhinderungsfall deren Stellvertreter.“

Herr Hoppe schlägt vor, dass Herr Stefan Zierke an seiner Stelle in der Wahlkommission vertreten sein soll.

Die Wahlkommission benennt aus der Mitte der Mitglieder einen Sprecher.

Sprecher der Wahlkommission ist Herr Stefan Zierke.

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 7.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 177/2008

Wahl des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Wahlergebnis: Herr Hoppe 15 Stimmen
Herr Melters 11 Stimmen

Beschluss:

„Zum Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung wird gewählt:

Herr Jürgen Hoppe“

zu TOP 10.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 178/2008

Zahl der Vertreter des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Beschluss:

„Es werden 2 Vertreter des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung gewählt.“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 11.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 179/2008

Wahl des 1. Vertreters des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Wahlergebnis 1. Wahlgang:

Herr Hildebrandt 13 Stimmen
Herr Haferkorn 11 Stimmen
2 Stimmen ungültig

Da keiner von den Bewerbern die Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung (15 Stimmen) erhalten hat, findet ein 2. Wahlgang statt.

Wahlergebnis 2. Wahlgang:

Herr Hildebrandt 12 Stimmen
Herr Haferkorn 13 Stimmen
1 Stimme ungültig

Beschluss:

„Zum 1. Vertreter der/des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung wird gewählt:

Hans-Jörg Haferkorn“

zu TOP 12.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 180/2008

Wahl des 2. Vertreters des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Wahlergebnis 1. Wahlgang:

Herr Rabe 11 Stimmen
Herr Hildebrandt 14 Stimmen
1 Stimme ungültig

Da keiner von den Bewerbern die Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung (15 Stimmen) erhalten hat, findet ein 2. Wahlgang statt.

Wahlergebnis 2. Wahlgang:

Herr Rabe 10 Stimmen
Herr Hildebrandt 15 Stimmen
1 Stimme ungültig

Beschluss:

„Zum 2. Vertreter der/des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung wird gewählt:

Herr Mike Hildebrandt“

zu TOP 13.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 175/2008**

Wahlprüfungsentscheidung: Wahl zur Stadtverordnetenversammlung

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung Prenzlau trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 13.1.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 168/2008**

Wahlprüfungsentscheidung: Wahl zum Ortsbeirat Blindow

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl zum Ortsbeirat Blindow liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 13.2.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 169/2008**

Wahlprüfungsentscheidung: Wahl zum Ortsbeirat Dauer

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung Prenzlau trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl zum Ortsbeirat Dauer liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 13.3.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 170/2008**

Wahlprüfungsentscheidung: Wahl zum Ortsbeirat Dedelow

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung Prenzlau trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl zum Ortsbeirat Dedelow liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 13.4.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 171/2008**

Wahlprüfungsentscheidung: Wahl zum Ortsbeirat Klinkow

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung Prenzlau trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl zum Ortsbeirat Klinkow liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 13.5.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 172/2008**

Wahlprüfungsentscheidung: Wahl zum Ortsbeirat Seelübbe

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung Prenzlau trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl zum Ortsbeirat Seelübbe liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 15.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 184/2008**

Sitzverteilung im Hauptausschuss

zu TOP 15.1.**Antrag CDU-, FDP-, SPD-Fraktion DS-Nr.: 214/2008**

DS: 184/2008 Sitzverteilung im Hauptausschuss

Wortlaut:

„Änderung des Punktes 1. des Beschlusentwurfes in: Der Hauptausschuss besteht aus insgesamt 12 Mitgliedern.“

Abstimmung: 15/ 11/ 0 mehrheitlich angenommen

Beschluss: Version: 2

„1. Der Hauptausschuss besteht aus insgesamt 12 Mitgliedern.

2. Es wird folgende Sitzverteilung im Hauptausschuss deklaratorisch festgelegt: Die 11 Sitze der Stadtverordneten verteilen sich gem. § 50 (4) i.V.m. § 41 (2) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wie folgt auf die Fraktionen:

Fraktionen

DIE LINKE.Prenzlau	2
SPD	2
Bürgerfraktion	2
CDU	2
FDP	1
Wir Prenzlauer	2“

Abstimmung: 15/ 11/ 0 mehrheitlich angenommen

zu TOP 16.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 185/2008**

Mitglieder des Hauptausschusses und ihre Vertreter

Beschluss:

„Mitglieder des Hauptausschusses und ihre Vertreter sind:

Fraktionen	Mitglieder	Vertreter
DIE LINKE. Prenzlau	Jörg Dittberner Astrid Kaufmann	Mike Hildebrandt, Bernd Rohde
SPD	Jürgen Hoppe Stefan Zierke	Dr. Karl-Hermann Seefeldt, Gustav-Adolf Haffer
Bürgerfraktion	Gisela Hahlweg Ludger Melters	Jürgen Theil, Detlef Brieske
CDU	Matthias Genschow Thomas Richter	Andreas Meyer, Herbert Hirsch
Wir Prenzlauer	Sven Kirchner Hans-Jörg Haferkorn	Detlef Reichel Hendrik Dittmann
FDP	Jörg Brämer	Klaus Scheffel“

Abstimmung: 22/ 0/ 4 einstimmig angenommen

zu TOP 17.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 182/2008**

Vorsitz im Hauptausschuss

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 49 (2) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg:

- Vorsitzender des Hauptausschusses ist der Bürgermeister.
- Der Vorsitzende des Hauptausschusses wird aus der Mitte des Hauptausschusses gewählt. “

Abstimmung Punkt a: 7/ 18/ 1 mehrheitlich abgelehnt

Abstimmung Punkt b: 18/ 6/ 2 mehrheitlich angenommen

zu TOP 18.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 181/2008**

Sitzverteilung in den Fachausschüssen

zu TOP 18.1.**Antrag SPD-Fraktion DS-Nr.: 196/2008**

Erweiterung der Ausschüsse der SVV Prenzlau

Wortlaut:

1. der WSO-A (alt) bleibt erhalten
2. der FR-A (alt) bleibt erhalten
- Der BKS-A (alt) wird in zwei Ausschüsse geteilt
3. Bildung, Kultur und Sport-Ausschuss (BKS-A)
4. Soziale Belange Ausschuss (SBS-A)“

Abstimmung: 11/ 14/ 1 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 18.2.**Antrag CDU-, FDP-, SPD-Fraktion DS-Nr.: 212/2008**

DS: 181/2008 Sitzverteilung in den Fachausschüssen

Wortlaut:

„Änderung des Beschlussentwurfes in: Die Fachausschüsse bestehen aus jeweils 11 stimmberechtigten Mitgliedern.“

Abstimmung: 11/ 13/ 2 mehrheitlich abgelehnt

Beschluss:

„Es wird folgende Sitzverteilung in den Fachausschüssen nach § 43 BbgKVerf wie folgt deklaratorisch festgelegt:

Fraktionen	Sitze (9)
DIE LINKE.Prenzlau	2
SPD	2
Bürgerfraktion	2
CDU	1
FDP	1
Wir Prenzlauer	1“

Abstimmung: 21/ 1/ 4 mehrheitlich angenommen

zu TOP 19.**Beschlussvorlage DS-Nr.: 186/2008**

Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung und ihre Vertreter

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung stellt durch deklaratorischen Beschluss fest:

Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung und ihre Vertreter sind:

Fraktion	Mitglieder	Vertreter
DIE LINKE. Prenzlau	Bernd Rohde Astrid Kaufmann	Sieglinde Knudsen, Mike Hildebrandt
SPD	René Stüpmann Gustav-Adolf Haffer	Stefan Zierke, Jürgen Hoppe
Bürgerfraktion	Gisela Hahlweg Georg Rabe	Siegfried Schön, Jürgen Theil
CDU	Thomas Richter	Matthias Genschow
FDP	Jörg Brämer	Klaus Scheffel
Wir Prenzlauer	Sven Kirchner	Detlef Reichel“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 20.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 187/2008

Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft, Stadt- und Ortsteilentwicklung und ihre Vertreter

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung stellt durch deklaratorischen Beschluss fest:

Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft, Stadt- und Ortsteilentwicklung und ihre Vertreter sind:

Fraktion	Mitglieder	Vertreter
DIE LINKE. Prenzlau	Mike Hildebrandt Bernd Rohde	Jörg Dittberner, Anke Moser
SPD	Dr. Karl-Hermann Seefeldt, Oswald Werner	René Stüpmann, Stefan Zierke
Bürgerfraktion	Siegfried Schön Detlef Brieske	Georg Rabe, Jürgen Theil
CDU	Andreas Meyer	Herbert Hirsch
FDP	Klaus Scheffel	Jörg Brämer
Wir Prenzlauer	Hans-Jörg Haferkorn	Hendrik Dittmann“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 21.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 188/2008

Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales und ihre Vertreter

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung stellt durch deklaratorischen Beschluss fest:

Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales und ihre Vertreter sind:

Fraktion	Mitglieder	Vertreter
DIE LINKE. Prenzlau	Sieglinde Knudsen Anke Moser	Astrid Kaufmann, Jörg Dittberner
SPD	René Stüpmann Jürgen Hoppe	Dr. Karl-Hermann Seefeldt, Oswald Werner
Bürgerfraktion	Jürgen Theil Georg Rabe	Detlef Brieske, Ludger Melters
CDU	Herbert Hirsch	Andreas Meyer
FDP	Klaus Scheffel	Jörg Brämer
Wir Prenzlauer	Detlef Reichel	Hans-Jörg Haferkorn“

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 22.

Mitteilungsvorlage DS-Nr.: 192/2008

Vorsitz der Fachausschüsse

zu TOP 22.1.

Antrag SPD-Fraktion DS-Nr.: 210/2008

Losentscheid DS:192/2008

Wortlaut:

„Die Losentscheidung sollte den Erstzugriff regeln.“

Abstimmung: 11/ 13/ 2 mehrheitlich abgelehnt

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.“

zu TOP 23.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 193/2008

Bestellung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Prenzlau GmbH

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung bestellt gem. § 97 BbgKVerf die Mitglieder des Aufsichtsrates.

Fraktion	Name
DIE LINKE.Prenzlau	Dr. Dieter Daum, Ulrich Cymanek
SPD	Jürgen Hoppe, Stefan Zierke
Bürgerfraktion	Siegfried Schön, Detlef Brieske
CDU	Thomas Richter
Wir Prenzlauer	Sven Kirchner“

zurückgezogen

zu TOP 24.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 195/2008

Bestellung der Mitglieder in den Aufsichtsrat der Wohnbau GmbH Prenzlau

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung bestellt gem. § 97 BbgKVerf die Mitglieder des Aufsichtsrates:

Fraktion	Name
DIE LINKE.Prenzlau	Rudolf Boderke, Jens Schröder
SPD	René Stüpmann, Michael Steffen
Bürgerfraktion	Ludger Melters, Jürgen Theil
CDU	Thomas Richter
Wir Prenzlauer	Hans-Jörg Haferkorn“

zurückgezogen

zu TOP 25.

Beschlussvorlage DS-Nr.: 191/2008

Durchführung einer Schulung zur Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

zu TOP 25.1.

Antrag SPD-Fraktion DS-Nr.: 215/2008

Durchführung einer Schulung

Wortlaut:

„Den Wortlaut ‚aber kostenpflichtig‘ aus dem letzten Satz streichen.“

Abstimmung: 25/ 0/ 1 einstimmig angenommen

Beschluss: Version: 2

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Schulung in Prenzlau zur Kommunalverfassung des Landes Brandenburg im 4. Quartal 2008 für die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zu organisieren. Die Teilnahme ist freiwillig.

Abstimmung: 26/ 0/ 0 einstimmig angenommen

zu TOP 26.

Anträge der Stadtverordneten

zu TOP 26.1.

Antrag SPD-Fraktion DS-Nr.: 205/2008

Anpassung der Hauptsatzung der Stadt Prenzlau und der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Prenzlau an die geltende Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf).

Wortlaut:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Prenzlau beschließt, dass die Verwaltung der Stadt Prenzlau zur nächsten Sitzungsfolge der Stadtverordnetenversammlung, den Stadtverordneten rechtzeitig einen Entwurf der geänderten Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und einen Entwurf der geänderten Hauptsatzung der Stadt Prenzlau zur Beschlussfassung vorlegt.“

Abstimmung: 25/ 0/ 1 einstimmig angenommen

zu TOP 26.2.

Antrag CDU-, FDP-, SPD-Fraktion DS-Nr.: 209/2008

Änderung des Gesellschaftsvertrages der Wohnbau GmbH Prenzlau

Wortlaut:

„Der Gesellschaftsvertrag der Wohnbau GmbH Prenzlau wird wie folgt geändert:

§§ 1 bis 7 unverändert

§ 8 (1) unverändert

§ 8 (2): künftig neu wie folgt:

Der Aufsichtsrat besteht aus elf Mitgliedern sowie gem. § 97 BbgKVerf dem Hauptverwaltungsbeamten

§ 8 (3): künftig neu wie folgt:

Solange alle Geschäftsanteile bei der Stadt Prenzlau verbleiben, werden alle Mitglieder des Aufsichtsrates von der Stadtverordnetenversammlung bestellt.

§ 8 (4): künftig neu wie folgt:

Solange alle Geschäftsanteile bei der Stadt verbleiben, werden 11 Mitglieder des Aufsichtsrates von den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung entsprechend der Berücksichtigung der Fraktionsstärke bestellt. Mit dem den jeweiligen Fraktionen hiernach zustehenden Vorschlagsrecht können auch natürliche Personen außerhalb der Stadtverordnetenversammlung in den Aufsichtsrat bestellt werden.

§ 8 (5 bis 10) unverändert

§§ 9 bis 13 unverändert“

Abstimmung: 14/ 11/ 1 mehrheitlich angenommen

zu TOP 26.3.

Antrag CDU-, FDP-, SPD-Fraktion DS-Nr.: 207/2008

Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Prenzlau GmbH

Wortlaut:

„Der Gesellschaftsvertrag der Stadtwerke Prenzlau GmbH wird wie folgt geändert:

§§ 1 bis 7 unverändert

§ 8 (1) unverändert

§ 8 (2): künftig neu wie folgt:

Der Aufsichtsrat besteht aus elf Mitgliedern sowie gem. § 97 BbgKVerf dem Hauptverwaltungsbeamten

§ 8 (3): künftig neu wie folgt:

Solange alle Geschäftsanteile bei der Stadt Prenzlau verbleiben, werden alle Mitglieder des Aufsichtsrates von der Stadtverordnetenversammlung bestellt.

§ 8 (4): künftig neu wie folgt:

Solange alle Geschäftsanteile bei der Stadt verbleiben, werden 11 Mitglieder des Aufsichtsrates von den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung entsprechend der Berücksichtigung der Fraktionsstärke bestellt. Mit dem den jeweiligen Fraktionen hiernach zustehenden Vorschlagsrecht können auch natürliche Personen außerhalb der Stadtverordnetenversammlung in den Aufsichtsrat bestellt werden.

§ 8 (5 bis 10) unverändert

§§ 9 bis 13 unverändert“

Abstimmung: 14/ 10/ 2 mehrheitlich angenommen

zu TOP 26.3.1.

Antrag Fraktion DIE LINKE.Prenzlau DS-Nr.: 213/2008

Vertagung der Änderung der Gesellschafterverträge Wohnbau und Stadtwerke in die kommende Sitzungsfolge.

Wortlaut:

„Vertagung der Änderung der Gesellschafterverträge Wohnbau und Stadtwerke in die kommende Sitzungsfolge.“

Abstimmung: 11/ 14/ 1 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 26.3.2.

Antrag Bürgermeister DS-Nr.: 211/2008

Besetzung Aufsichtsräte Wohnbau und Stadtwerke

Wortlaut:

„1. 9 Stadtverordnete

2. Bürgermeister und Kämmerer

3. 1 Betriebsrat“

Abstimmung: 10/ 16/ 0 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 26.4.

Antrag CDU-, FDP-, SPD-Fraktion DS-Nr.: 218/2008

Einholung eines Kaufangebotes für die Grundstücke der Wohnbau GmbH Prenzlau und der Wohnungsgenossenschaft Prenzlau e.G. auf dem Marktberg

Wortlaut:

„Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Grundstücke der Wohnbau GmbH Prenzlau und der Wohnungsgenossenschaft Prenzlau e.G. auf dem Marktberg konkrete Kaufangebote einzuholen und diese der Stadtverordnetenversammlung am 4. Dezember 2008 vorzulegen.“

Abstimmung: 15/ 8/ 3 mehrheitlich angenommen

zu TOP 27.

Mitteilungen des Bürgermeisters

zu TOP 27.1.

Mitteilungsvorlage DS-Nr.: 190/2008

Petitionen der 4. Wahlperiode

„Die Stadtverordneten nehmen den Inhalt der Mitteilung zur Kenntnis.“

Hinweis:

Der Bürgermeister hat mit Datum vom 29.10.2008 folgende Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung beanstandet:

1. DS-Nr.: 207/2008 – Änderung des Gesellschaftervertrages der Stadtwerke Prenzlau GmbH
2. DS-Nr.: 209/2008 – Änderung des Gesellschaftervertrages der Wohnbau GmbH Prenzlau
3. DS-Nr.: 218/2008 – Einholung eines Kaufangebotes für die Grundstücke der Wohnbau Prenzlau GmbH und der Wohnungsgenossenschaft Prenzlau e.G. auf dem Marktberg
4. DS-Nr.: 214/2008 – DS-Nr.: 184/2008: Sitzverteilung im Hauptausschuss

Die ebenfalls beschlossene Drucksache 185/2008 – Mitglieder des Hauptausschusses und ihre Vertreter – kann auf Grund der Beanstandung der Drucksache 184/2008 keine Rechtswirkung entfalten.

Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23.10.2008

zu TOP 5.

DS-Nr.: 189/2008

Personalangelegenheiten

zu TOP 6.

DS-Nr.: 194/2008

Auftragsvergabe

Ergebnisse der konstituierenden Sitzungen der Ortsbeiräte

Ortsteil	Ortsvorsteher	Stellvertreter
Blindow	Martin Mesecke	Mike Hildebrandt
Dauer	Karl-Franz Sternberg	Katrin Hinz
Dedelow	Gisela Hahlweg	Eberhard Martens
Klinkow	Egbert Karstädt	Bernhard Bartel
Seelübbe	Manfred Suhr	Diane Iven

Prenzlau, 29.10.2008

gez. Moser
Bürgermeister

Zahlungserinnerung

Hiermit werden alle Steuerpflichtigen daran erinnert, dass folgende Zahlungen für das IV. Quartal 2008 am 15.11.2008 fällig sind:

- Grundsteuer A
- Grundsteuer B
- Gewerbesteuer
- Hundesteuer

Gemäß § 259 Abgabenordnung können die vorgenannten Steuern und Gebühren vollstreckt werden.

Einer besonderen Mahnung an die einzelnen Schuldner bedarf es nicht, wenn vor Fälligkeit an die Zahlung erinnert wird.

Diese Mitteilung gilt als **öffentliche Bekanntmachung** im Sinne des § 259 der Abgabenordnung – **Zahlungserinnerung**.

Prenzlau, 22.10.2008

gez. Moser
Bürgermeister

Brüssower Straße 14
Brüssower Straße 15
Brüssower Straße 16

Brüssower Straße 16
Brüssower Straße 18
Brüssower Straße 20

Prenzlau, 22.10.2008

gez. Moser
Bürgermeister

Straßennamenumbenennung und Hausnummernumnummerierung

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung am 18.09.2008 wurde die „Brüssower Straße“ zwischen der Einmündung Grabowstraße und der Bahnlinie Berlin-Stralsund in „Dr.-Lena-Ohnesorge-Straße“ umbenannt.

Für die „Dr.-Lena-Ohnesorge-Straße“ bleibt die Hausnummerierung bestehen.

Aus diesem Beschluss resultiert die Notwendigkeit der folgenden Umnummerierungen für den verbleibenden Teil der Brüssower Straße.

bisherige Hausnummer:	neue Bezeichnung:
Brüssower Straße 66	Brüssower Straße 1
Brüssower Straße 9	Brüssower Straße 2
Brüssower Straße 65	Brüssower Straße 3
Brüssower Straße 9 a	Brüssower Straße 4
Brüssower Straße 64	Brüssower Straße 5
Brüssower Straße 10	Brüssower Straße 6
Brüssower Straße 63	Brüssower Straße 7
Brüssower Straße 11	Brüssower Straße 8
Brüssower Straße 62	Brüssower Straße 9
Brüssower Straße 11 a	Brüssower Straße 10
Brüssower Straße 61 a	Brüssower Straße 11
Brüssower Straße 61	Brüssower Straße 13
Brüssower Straße 13	Brüssower Straße 14

Bekanntmachung
über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung
(Nachschätzung gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes)

Die Ergebnisse der Nachschätzung der

Gemeinde: **Prenzlau**

Gemarkung: **Güstow Flur 2**

Gemeinde: **Prenzlau**

Gemarkung: **Schönwerder Flur 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7**

werden in der Zeit vom 12.12.2008 bis 16.01.2009 in den Diensträumen des Finanzamtes Angermünde im Zimmer 067 und Zimmer 069 während der Sprechstunden von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr und
Freitags von 08.00 Uhr bis 13.30 Uhr offengelegt.

Eine separate Terminabsprache ist fernmündlich über 03331/267367 möglich.

Offengelegt werden die Schätzungsurkarten und die Schätzungsbücher für Ackerland und für Grünland, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind. Die offengelegten Ergebnisse der Nachschätzung werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht besonders bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Ergebnisse der Nachschätzung können die Eigentümer der betreffenden Grundstücke (Flächen) Einspruch einlegen.

Der Einspruch ist bei dem vorbezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist zur Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit dem Ablauf des Tages, bis zu dem die Ergebnisse offengelegt sind.

Der letzte Tag zur Einlegung des Einspruchs ist demnach der 16.02.2009.

Bei der Einlegung des Einspruchs soll die Entscheidung bezeichnet werden, gegen die sich der Einspruch richtet. Es soll angegeben werden, inwieweit die Entscheidung angefochten und ihre Aufhebung beantragt wird. Ferner sollen die Tatsachen, die zur Begründung dienen, und die Beweismittel angeführt werden.

Mit dem Ablauf der Frist für die Einlegung des Einspruchs werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Angermünde, den 14. OKT. 2008

Vorsteher des Finanzamtes:
(Krüger)

Ende des amtlichen Teils

Impressum

Amtsblatt für die Stadt
Prenzlau
Amtlicher Teil

Herausgeber:
Stadt Prenzlau
- Der Bürgermeister -

Anschrift:
Stadt Prenzlau
Am Steintor 4
17291 Prenzlau

Verantwortlich:
Herr Müller
(Hauptamtsleiter)

Anschrift:

Stadtverwaltung Prenzlau,
Hauptamt
Am Steintor 4
17291 Prenzlau
Tel. (0 39 84) 75 10 10

Bezugsmöglichkeiten:

Stadt Prenzlau
Hauptamt
Am Steintor 4
17291 Prenzlau

Bezugsbedingungen:

kostenlose Abgabe; Das Amtsblatt liegt zur kostenlosen Mitnahme in den Auslagen der Verwaltungsgebäude der Stadt Prenzlau, in der Stadtinformation sowie in der Stadtbibliothek aus.

Auf Wunsch erfolgt die Zustellung gegen Erstattung anfallender Versandkosten/ Zustellungskosten.

Satz und Druck:

Druckerei Nauendorf
16278 Angermünde
Gewerbegebiet „Oderberger
Straße“, Nordring 16

Telefon:

0 33 31 / 30 17 - 0

